



Ausgabe 2/2021



Riefensberg aus der Vogelperspektive mit Blick in die Nachbargemeinden.

Bild: Andreas Giselbrecht

Niederschrift der 10. Sitzung der Gemeindevertretung vom 6. Juni 2021

Zukunft der Nahversorgung in Riefensberg

I. Eröffnung und Begrüßung

Der Vorsitzende eröffnet um 19.30 Uhr die Sitzung der Gemeindevertretung, begrüßt die Gemeindevertreter*innen, stellt die Beschlussfähigkeit fest und gibt die Entschuldigungen bekannt.

Die Sitzung ist nach § 46 Abs. 2 GG nicht öffentlich.
Die Beschlussfassung wird veröffentlicht.

Auf Antrag des Vorsitzenden werden unter TOP II. Beratung und Beschlussfassung die Punkte „3. Umbau/Erweiterung Feuerwehrhaus - Auftragsvergabe Zimmermannsarbeiten“ sowie „4. Umbau/Erweiterung Feuerwehrhaus - Auftragsvergabe Dach-decker- und Spenglerarbeiten“ einstimmig in die Tagesordnung aufgenommen.

IV. Beratung und Beschlussfassung über 1. Zukunft Nahversorgung

Der Vorsitzende informiert eingangs über die Geschichte des Lebensmittelgeschäftes in Riefensberg am derzeitigen Standort im Mehrzweckgebäude. Den Verantwortlichen der Gemeindevertretung ist eine für die Zukunft gesicherte Nahversorgung wichtig.

Anschließend präsentieren nacheinander der aktuelle Pächter Wolfgang Beer (ADEG) sowie Thomas Schwärzler (SPAR-Zentrale Dornbirn) und Klaus Kramer (SPAR Doren) ihre Ideen für die zukünftige Nahversorgung in Riefensberg.

Nach eingehender Diskussion entscheidet sich die Gemeindevertretung mehrheitlich für das Nahversorgungs-Konzept von SPAR mit Klaus Kramer als Betreiber.

2. Mietvertrag Lebensmittelgeschäft

Auf Antrag des Vorsitzenden wird der mehrheitliche Beschluss gefasst, den Mietvertrag mit dem Betreiber des Lebensmittelgeschäftes Wolfgang Beer nicht zu verlängern.

3. Umbau/Erweiterung Feuerwehrhaus - Auftragsvergabe Zimmermannsarbeiten

Bezüglich der Ausschreibung für das Gewerk Zimmermannsarbeiten Umbau/Erweiterung Feuerwehrhaus liegen zwei Angebote vor: Holzbau Hirschbühl, Riefensberg sowie Berkmann GmbH, Riefensberg.

Nach rechnerischer und sachlicher Prüfung der Angebote schlägt die Firma Schmelzenbach Baumanagement vor, den Auftrag für das Gewerk Zimmermannsarbeiten zu einer Auftragssumme von netto € 183.963,-- (brutto € 220.755,60) an den Bestbieter, die Firma Berkmann GmbH, Riefensberg, zu vergeben.

Auf Antrag des Vorsitzenden wird der Auftrag einstimmig an den Bestbieter, die Firma Berkmann GmbH, Riefensberg, zum Bruttopreis von € € 220.755,60 vergeben.

4. Umbau/Erweiterung Feuerwehrhaus - Auftragsvergabe Dachdecker- und Spenglerarbeiten

Auf die Ausschreibung für das Gewerk Dachdecker- und Spenglerarbeiten Umbau/Erweiterung Feuerwehrhaus ist ein Angebot eingelangt: Firma Baldauf Dachdeckerei-Spenglerei GmbH, Doren.

Nach rechnerischer und sachlicher Prüfung des Angebotes schlägt die Firma Schmelzenbach Baumanagement vor, den Auftrag für das Gewerk Dachdecker- und Spenglerarbeiten zu einer Auftragssumme von netto € 147.499,93 (brutto € 176.999,92) an die Firma Baldauf Dachdeckerei-Spenglerei, Doren, zu vergeben.

Auf Antrag des Vorsitzenden wird der Auftrag einstimmig an die Firma Baldauf Dachdeckerei-Spenglerei, Doren, zum Bruttopreis von € 176.999,92 vergeben.

V. Berichte

Der Vorsitzende berichtet über

- den aktuellen Stand bzw. weitere Vorgangsweise bezüglich des Umwidmungsansuchens für die Errichtung eines Carports von Markus Dorn.

VI. Allfälliges

- GV Willi Metzler erkundigt sich bezüglich des Verkaufs des Einfamilienhauses von Silke Sparber sowie ihres Antrages auf Erwerb eines Gemeindebauplatzes.

Ende der Sitzung: 23.57 Uhr



Finanzverwaltung Vorderwald gestartet - Umstrukturierungsprozess in Gemeindeverwaltung

Großer Meilenstein für die Vorderwälder Gemeinden

Am 1. Juni 2021 übergaben neun Gemeinden der Region Vorderwald die großen Finanzthemen in die gemeinsame Finanzverwaltung Vorderwald. Doren, Hittisau, Krumbach, Langen b. B., Langenegg, Lingenau, Riefensberg, Sibratsgfall und Sulzberg haben den Beitritt zu diesem Konstrukt beschlossen.

Die gemeinsame Finanzverwaltung soll auf Basis standardisierter Prozesse eine bessere wechselseitige Vertretung mit hoher Qualität ermöglichen. Dazu wurde mit externer Begleitung von ICG Integrated Consulting Group ein Konzept für die gemeinsame Finanzverwaltung entwickelt und gemeinsam mit den Mitarbeiter*innen der Finanzabteilungen der Gemeinden, dem Gemeindeverband und den Bürgermeistern/der Bürgermeisterin finalisiert. Ein analoges Konzept wurde bereits erfolgreich in den Finanzverwaltungen Blumenegg und Leiblachtal umgesetzt.

Der Standort der Finanzverwaltung befindet sich in der Gemeinde Krumbach. Alle Mitarbeiter*innen der gemeinsamen Finanzverwaltung werden an diesem Standort ihren Arbeitsplatz haben. Insgesamt starteten mit 1. Juni 2021 acht Gemeindekassiere*innen den Dienst am neuen Arbeitsplatz. Die Mitarbeiter*innen sind nun Angestellte beim Gemeindeverband Finanzverwaltung Vorderwald.

Dank an langjährige Gemeindekassierin

Im Zuge dieses Prozesses hat sich auch unsere langjährige Gemeindekassierin Gabi Schelling dazu entschlossen, künftig in der Finanzverwaltung Vorderwald tätig zu sein. Wir bedanken uns bei Gabi Schelling für ihren langjährigen, gewissenhaften und unermüdlichen Einsatz zum Wohle der Gemeindefinanzen und wünschen ihr für den Start in Krumbach alles Gute.

Die bei der Gemeinde Riefensberg verbleibenden Agenten werden von Karoline Willi und Doris Kranzelbinder übernommen.

Steigende Anforderungen an Gemeindeverwaltung

Der Wechsel von Gemeindekassierin Gabi Schelling in die Finanzverwaltung und auch die steigenden Anforderungen an eine zukunftsorientierte Gemeindeverwaltung wurden zum Anlass genommen, einen Umstrukturierungsprozess zur Verwaltungsorganisation zu starten. Das Projekt wird extern von Rosvita Hödl, Firma PROflT Management Hödl KG, begleitet. Die Ergebnisse werden Anfang Juli der Gemeindevertretung präsentiert.



Das Team der Finanzverwaltung Vorderwald setzt sich zusammen aus (v.l.): Bernadette Kaufmann, Stefan Meusburger, Barbara Helbock, Andreas Faißt, Gabriele Schelling, Ingrid Baldauf, Petra RUF und Sabrina Matt. Die Leitung der Geschäftsstelle übernehmen Andreas Faißt und Ingrid Baldauf. Der Krumbacher Bürgermeister Egmont Schwärzler wurde zum Obmann der neuen Finanzverwaltung gewählt, die Bürgermeister Lukas Schräntenthaler (Sulzberg), Thomas Konrad (Langenegg) und Gerhard Beer (Hittisau) zu Vorstandsmitgliedern bestellt.

Neue Öffnungszeiten in der Gemeindeverwaltung

Vormittags geöffnet

Mit 1. Juni 2021 hat die „Finanzverwaltung Vorderwald“ ihren Betrieb aufgenommen. Ab diesem Zeitpunkt werden in Krumbach die Finanzangelegenheiten der neun Vorderwälder Gemeinden zentral abgewickelt. Personell wird die Finanzverwaltung mit Fachkräften aus den beteiligten Gemeinden besetzt.

Ab 1. Juni 2021 vormittags geöffnet

Auf Grund der mit der Finanzverwaltung verbundenen Umstrukturierungen (Wechsel der Gemeindegassierin in die Finanzverwaltung) ändern sich ab 1. Juni 2021 die Öffnungszeiten im Gemeindeamt & Tourismusbüro:

Montag bis Freitag, jeweils 8.00 bis 12.00 Uhr

Außerhalb dieser Zeiten sind wir gerne nach Vereinbarung für Sie da!

Öffnungszeiten August

Auf Grund der Urlaubsabwicklung bestehen im August eingeschränkte Öffnungszeiten im Gemeindeamt:

2. bis 31. August 2021: jeweils Dienstag & Donnerstag, 8.00 bis 12.00 Uhr

Außerhalb dieser Zeiten nach Vereinbarung!

Bregenzerwald Gäste Card

Die Bregenzerwald Gäste Card ist auch bei den beteiligten Bergbahnen, beim Bregenzerwald Tourismus in Egg und den Bregenzerwälder Tourismusbüros erhältlich.

Reisedokumente

Reisedokumente können auch direkt bei der Bezirkshauptmannschaft in Bregenz beantragt werden.

C19-Teststation in Riefensberg - ein kurzer Rückblick

Nach einem Aufruf der Landesregierung im März an alle Gemeinden, Testkapazitäten zu organisieren, wurde von der Gemeinde Riefensberg innerhalb kürzester Zeit die Teststation in der Trachtentnäheri auf die Beine gestellt.

Die Teststation war vom 19. März bis 11. Juni 2021 in Betrieb. Insgesamt war sie an 31 Tagen geöffnet. Normalerweise wurde an zwei Tagen pro Woche - jeweils am Mittwoch und Freitag - getestet. Während der drei Wochen dauernden „Ausreisetestpflicht aus dem Bregenzerwald“ wurden zusätzlich jeweils am Dienstag und Sonntag Testmöglichkeiten angeboten. Die Testmöglichkeit wurde in diesen drei Monaten von 5.832 Personen genutzt. Das ergibt eine durchschnittliche Belegung von 188 Personen pro Testtermin. An diesen 31 Tagen waren insgesamt 26 verschiedene freiwillige Helfer*innen im Einsatz. Sie leisteten 149 Einsätze mit insgesamt 480 Stunden. Je Einsatz waren je nach Bedarf bzw. Anmeldungen zwischen drei und sieben Helfer*innen im Einsatz. Zahlreiche Stunden wurden zudem vom Team der Gemeindeverwaltung rund um

Organisatorin Karoline Willi aufgewendet für die Arbeiten „drumherum“, z. B. das Einrichten und Nachrüsten der Teststation, Diensterteilungen, Bestellung von Material, Müllentsorgung, Reinigung der Testräume.

Ein herzliches Dankeschön an alle freiwilligen Helfer*innen und Mitwirkenden für ihren Einsatz!

Ausdruck „Grüner Pass“

Der sogenannte „Grüne Pass“ beinhaltet Nachweise („Zertifikate“) über eine Corona-Schutzimpfung, einen aktuellen negativen Corona-Test oder eine COVID-19-Genesung. **Diese Zertifikate sind in ausgedruckter Form zu den Öffnungszeiten im Gemeindeamt erhältlich.** Mitzubringen sind die e-Card sowie ein Lichtbildausweis.

Ein Abruf der Zertifikate ist auch mittels Handy-Signatur möglich. Die Handy-Signatur kann nicht auf dem Gemeindeamt beantragt werden, ein Antrag ist jedoch bei den folgenden Stellen möglich:

- Bei der Hausbank – nur mit Terminvereinbarung
- Kundenservice der ÖGK in Egg
- Kundenservice der BVA
- über einen bestehenden Finanz-Online Zugang unter finanzonline.bmf.gv.at

Weitere Informationen zum Thema Grüner Pass unter www.sozialministerium.at



Bild von Peggy Choucair auf Pixabay

Vorarlberg radelt - RADIUS 2021

„Match the Bürgermasta“

Wer dieses Jahr beim Fahrradwettbewerb mitmacht und mehr Fahrradkilometer als unser Bürgermeister Ulrich Schmelzenbach erradelt, dem gebührt nicht nur Ruhm, Ehre und mit hoher Wahrscheinlichkeit ein knackiger Po. Der- oder diejenige nimmt (zusätzlich zu den regulären Gewinnchancen auf tolle Preise) an der Spezialverlosung „Match the Bürgermasta“ teil.

Ehrgeiz geweckt? So geht's:

- Bei vorarlberg.radelt.at anmelden.
- In der Kategorie „Veranstalter“ die „Gemeinde Riefensberg“ auswählen.
- Geradelte Kilometer eintragen (auch über die App möglich).
- Bis Ende September mehr Kilometer als Bürgermeister Ulrich Schmelzenbach radeln und automatisch an der Verlosung des „Match the Bürgermasta“- Radl-Preises teilnehmen.

Die sportliche Aktion wurde vom e5 Team Hittisau erdacht - spontan machten gleich die Gemeindeoberhäupter von fünf weiteren Vorderwald-Gemeinden mit: Die Bürgermeisterin Carmen Steuer (Lingenau) sowie die Bürgermeister Ulrich Schmelzenbach (Riefensberg), Gerhard Beer (Hittisau), Guido Flatz (Doren), Lukas Schrottenthaler (Sulzberg) und Thomas Konrad (Langenegg) stellen sich der Challenge.




MATCH THE
BÜRGERMASTA
beim Fahrradwettbewerb

Schaffst du mehr Kilometer als unser Bürgermeister beim Fahrradwettbewerb?

So machst du mit:

- Bei vorarlberg.radelt.at anmelden
- „Gemeinde Riefensberg“ als Veranstalter wählen
- Geradelte Kilometer eintragen
- Bis Ende September mehr Kilometer als unser Bürgermeister radelt und automatisch an der Verlosung des „Match the Bürgermasta“- Radl-Preises teilnehmen

Eine Idee des e5-Team Hittisau.
Die Aktion wird in mehreren Gemeinden der Energieregion Vorderwald umgesetzt.

GEMEINDE RIEFENBERG energie region vorder wald RADIUS

Abgabe von Grünmüll

Beim Bauhof (in der Kurve Richtung Hochlitten) ist jeweils von etwa April bis zum Wintereinbruch ein Grünmüll-Container aufgestellt. Grünabfälle wie Rasenschnitt, Heckschnitt, Laub, etc. können jederzeit eingeworfen werden. Keinesfalls in den Grünmüll-Container gehören Bioabfälle (Obst, Küchenabfälle, etc.), Altholz und Sägespäne.



Kein Bauschrott!!!

Ausdrücklich wird auch darauf hingewiesen, dass der Grünmüll-Container nicht für das Abladen von Bauschrott gedacht ist! Dieser muss über das ASZ Hittisau entsorgt werden.

Wohin mit grobem Holzmaterial?

Grobes Holzmaterial (z. B. Baumschnitt, Astwerk, etc.) kann gratis bei Edmund Fink, Stapfen (beim Hackgut-Lagerplatz Einfahrt Gschliefstraße) abgegeben werden.

Verbrennen von Grünmaterial verboten!

Das Verbrennen von Laub, Astmaterial und anderen biogenen Stoffen im Freien ist verboten! Das Verbot wird von Bürgermeister und Waldaufseher überwacht!

Fahrverbot

Es gab Beschwerden über jugendliche Motocrossfahrer auf dem Barfuß-Parcours sowie anderen Wanderwegen und auf Privatgrundstücken. Wir fordern die betreffenden Fahrer sowie die Erziehungsberechtigten auf, diese Fahrten sofort einzustellen! Die Identität der betreffenden Fahrer auszuforschen, ist möglich. Falls uns weiterhin derartige Vorkommnisse zur Kenntnis gelangen, werden die Verantwortlichen zur Anzeige gebracht.

Altpapierabgabe:

Bitte Kartons falten!

Jeweils am letzten Freitag im Monat (15.30 bis 19.30 Uhr) kann Altpapier und Karton beim Bauhof abgegeben werden. Die Organisation der Altpapierabgabe erfolgt mit Unterstützung der Feuerwehr Riefensberg. Die Menge an Altpapier und Karton nimmt zu. Daher ersuchen die Verantwortlichen der Abgabestelle, Kartons und Schachteln zu falten bzw. zu zerkleinern.

Geburtstags- und Hochzeitsjubiläen

Wir gratulieren und wünschen alles Gute!



Maria Hörburger, Unterlitten 127/2, feierte am 27. Jänner ihren 85. Geburtstag. Leider konnte wegen der im Jänner aktuellen Corona-Situation kein Foto gemacht werden. Dieses Bild entstand anlässlich des 80. Geburtstages.



Katharina Giselbrecht, Rüstenen 154/1, feierte am 18. März ihren 80. Geburtstag.



Seinen 85. Geburtstag feierte Rudolf Gmeiner, Latschenbühl 88/2 am 10. April.



Elsa Stenzel (li.), Dorf 59/1, feierte am 14. Jänner ihren 85. Geburtstag. Den 80. Geburtstag feierte Xaveria Sparber (re.), Dorf 59/5, am 21. April.



Diamantene Hochzeit

Das Fest der Diamantenen Hochzeit feierten Serafina und Kurt Purin, Dorf 334/2, am 15. April.

Schüler der Volksschule zu Gast in der Juppenwerkstatt Staunende Kinderaugen beim Leimtag

Juppenwerkstatt
Riefensberg

In der Luft liegt ein seltsamer Geruch. Lange Leinenbahnen werden in einen Messingkessel, gefüllt mit Leder-/Knochenleim, getaucht und hinterher auf der Wiese getrocknet. Unter dem Himmel entsteht ein grafisches, schwarzes Muster aus Juppenstoff. Viele fleißige Hände sind bei der Arbeit.

So kann man sich kurzgefasst einen Leimtag in der Juppenwerkstatt vorstellen. Die Drittklässler der Volksschule Riefensberg waren dabei und erfuhren viel über den aufwändigen Herstellungsprozess einer Bregenzwälder Frauentracht. Interessiert folgten sie den Ausführungen von Martina Mätzler, die sogar die alten Maschinen für die Kinder in Gang setzte. Hinterher führte Maria Rose Steuerer-Lang die aufmerksame Gruppe durch die Ausstellungen des Hauses.



Die Volksschüler - im Bild mit Schulleiterin Marianne Dorn und Martina Mätzler, Leiterin der Juppenwerkstatt - zeigten großes Interesse an den alten Maschinen und Handwerkstechniken.

Juppenwerkstatt ist Top Ausflugsziel 2021

Die Redaktion der Ausflugsplattform „familienausflug.info“ hat der Juppenwerkstatt Riefensberg den Titel "Top Ausflugsziel 2021" in Vorarlberg verliehen. Das Haus erreichte den 6. Platz von 155 bewerteten Ausflugszielen im Land. Ausgewertet wurden über 1,5 Millionen Online-Gästebewertungen.

Wir gratulieren dem Team der Juppenwerkstatt Riefensberg zu dieser hervorragenden Platzierung!



Ausstellungen der Juppenwerkstatt 2021

Falten, Krausen, Plissee. Trachten vor und hinter dem Arlberg

Foultö. Ulrike Maria Kleber. Transferdrucke und Prägungen

Glanz und Stolz. Die Gürtelschließen der Wälderinnen

Auch im neuen Betriebsjahr bietet die Juppenwerkstatt ein umfangreiches Package-Angebot aus dem Bereich Handwerk, Kultur, Architektur und Kulinarik in Zusammenarbeit mit regionalen PartnerInnen an.

Öffnungszeiten 2021 (bis Ende Oktober)

Führungen nach Voranmeldung:
Montag bis Sonntag, 9 bis 17 Uhr

Erster Sonntag im Monat:
öffentliche Führung, Beginn 10 Uhr

Zur Besichtigung geöffnet:
Dienstag, 10 bis 12 Uhr
Freitag, 10 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr

JUPPENWERKSTATT RIEFENSBERG
Dorf 52
6943 Riefensberg
T +43 5513 8356-15
E info@juppenwerkstatt.at
www.juppenwerkstatt.at

Neues aus der Volksschule

Schritte zur Normalität

Corona beherrscht unser ganzes Leben inzwischen schon mehr als 15 Monate. Nun sind doch große Schritte in Richtung Normalität geplant. Das Testen jeweils am Montag, Mittwoch und Freitag begleitet uns allerdings noch bis zum Schulschluss.

Von offizieller Seite ist mir noch nichts bekannt, wie es damit im Herbst weitergehen wird. Glücklicherweise ist dieses Testen für die Kinder einfach in der Durchführung und ermöglicht uns daher einen fast regulären Unterrichtsbetrieb. Bisher waren nur einzelne Kinder als K1-Personen in Quarantäne und wir waren noch nicht direkt vom Coronavirus in der Schule betroffen.

Wir versuchen in der Schule, ganz normalen Unterricht unter Einhaltung der geltenden Coronarichtlinien zu gestalten. Leider war es bisher nicht erlaubt, Schulveranstaltungen durchzuführen. So war unser Frühlingsprogramm nur bedingt durchführbar. Die Kinder führten mit Ingrid Laufspiele auf dem Fußballplatz durch und die Dritt- und Viertklässler beteiligten sich bei der Kindermarathonchallenge und rannten im Mai insgesamt 126,1 km in den jeweiligen Turnstunden. Die Drittklässler sammelten sehr motiviert den Müll im Dorf ein und erhielten dafür von der Gemeinde eine Jause. Unser Lehrer Jürgen brachte ein Bienenvolk mit in die Schule, das den ganzen Mai in der 4. Klasse stationiert war, bis die neue Königin geschlüpft war. Alle Schüler bestaunten die emsigen Bienen im Bienenstock und zeigten großes Interesse für die Bienen.

In den letzten Schulwochen werden noch einige Termine stattfinden können, wie der Wandertag, Sporttag und die Verabschiedung am Schulschluss. Darauf freuen wir uns alle. Dann geht das zweite besondere Coronaschuljahr zu Ende. Wir denken, dass wir dieses Jahr gemeinsam



mit euch Eltern gut gemeistert haben und unsere Kinder keine Lerndefizite ins nächste Schuljahr mitnehmen. Dafür danke ich allen Beteiligten. Somit dürfen wir uns dann am 9. Juli in die Sommerferien verabschieden.

Liebe Grüße aus der Volksschule
Schulleiterin Marianne Dorn

Elternberatung 2020

Die connexia Elternberatungsstelle war im vergangenen Jahr coronabedingt nur an drei Tagen regulär geöffnet. Zusätzlich wurden Terminberatungen und Hausbesuche angeboten.

Anzahl der Kinder insgesamt	21
davon Neuaufnahmen	3
Einzelberatungen gesamt:	11
davon Säuglinge	7
davon Kleinkinder	4

connexia Elternberatung

Die Elternberatungsstelle in Riefensberg bleibt bis auf Weiteres für den allgemeinen Besuch ohne Terminvereinbarung geschlossen. Gerne bieten wir Ihnen eine persönliche Beratung mit Termin in der Elternberatungsstelle, telefonische Beratung, Hausbesuche nach telefonischer Terminvereinbarung und Onlineberatung an.

Ich freue mich über Ihre Kontaktaufnahme:
Brigitte Bereuter, Telefon +43 664 235 25 90,
brigitte.bereuter@connexia.at

Die aktuellen Änderungen entnehmen sie bitte unserer Homepage www.eltern.care

Erweiterung und Sanierung des Feuerwehrhauses Bauarbeiten haben begonnen



In der ersten Maiwoche konnten die Arbeiten zur Erweiterung bzw. Sanierung unseres Feuerwehrhaus gestartet werden. Die Firma Berkmann rückte mit schwerem Gerät an, um Platz für die zwei neuen Garagen zu schaffen.

Dazu musste Einiges an Erdreich bzw. Gestein - teilweise durch Sprengmaßnahmen - beseitigt werden. Auf Grund der Geländebeschaffenheit musste im gleichen Zuge eine Hangsicherung durchgeführt werden. Derzeit schreiten die Arbeiten zur Erstellung der Bodenplatte zügig voran, um dann mit dem eigentlichen Hochbau weiterzumachen.

Daneben haben wir zeitgleich das Feuerwehrhaus geräumt und sind mit den verschiedenen Gerätschaften und Ausrüstungen für die nächsten Monate in mehrere Ersatzquartiere umgezogen. Hierzu möchten wir uns nochmals recht herzlich bei der Firma Zimmerei Bilgeri bedanken, die uns freundlicherweise zwei Garagen als Übergangsmöglichkeit für unsere drei Einsatzfahrzeuge überlassen hat.

Wir werden euch in den nächsten Wochen und Monaten auf dem Laufenden halten, besucht uns dazu auf unserer Facebook-Seite!

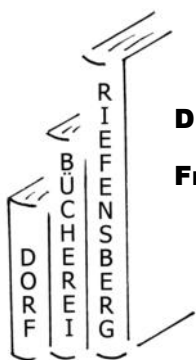


Die Bauarbeiten sind in vollem Gange. Große Mengen an Erdreich wurden bewegt.



Die drei Einsatzfahrzeuge sind vorübergehend in der Zimmerei Bilgeri untergebracht.

Öffnungszeiten



Dienstag: 15.30 – 18.30 Uhr

**Freitag: 8.30 – 10.30 Uhr
15.30 – 18.30 Uhr**

Dein Taxi im Ort ...

**Paul Hörburger - Wäldertaxi
Esch 260, Riefensberg
Telefon +43 664 185 13 33**

Fortbildungen vor Ort und online

Weiterbildung auch in Corona-Zeiten



Die Bereitschaft zur Weiterbildung ist bei unseren Mitgliedern auch in Corona-Zeiten hoch.

Im März absolvierte unser Zugskommandant Matthias Fink den Lehrgang „Türöffnung“ am Feuerwehr-Ausbildungszentrum in Feldkirch. Anfang Mai nahmen dann noch Janik Dünser und Lukas Fink an der drei Tage dauernden Ausbildung zum Atemschutz-Geräteträger teil.



Die Teilnehmer des Kurses „Türöffnung“ im Feuerwehr-Ausbildungszentrum in Feldkirch.

Des Weiteren nahmen noch mehrere Mitglieder an online-Fortbildungen über die Themen „Brände in mehrstöckigen Gebäuden“, „Großtierrettung“ und einer Aufarbeitung des Großbrandes im Heizwerk Lech teil. Für diese Aus- und Weiterbildungen werden von unseren Mitgliedern Urlaub bzw. Freizeit „geopfert“, um im Ernstfall bestmöglich, sicher und professionell helfen zu können. Hierfür ein großes Danke!



Die Ausbildung zum Atemschutz-Geräteträger fordert die Teilnehmer in verschiedensten Bereichen.

Verstärkung für die Feuerwehr Riefensberg

Manuel Dorn (li. unten) und Samuel Willi (re. unten) feierten im März beziehungsweise im April ihren 16. Geburtstag. Mit Erreichen des 16. Lebensjahres endete ihre Mitgliedschaft in der Feuerwehrjugend und es freut uns sehr, dass wir nun beide im Aktivstand der Ortsfeuerwehr begrüßen dürfen.



Kommandant-Stellvertreter Bernd Fink durfte im Namen der Feuerwehr die Glückwünsche überbringen und den beiden den Pager sowie die Bekleidung übergeben.

Wissenstest der Feuerwehrjugend Großartige Leistungen

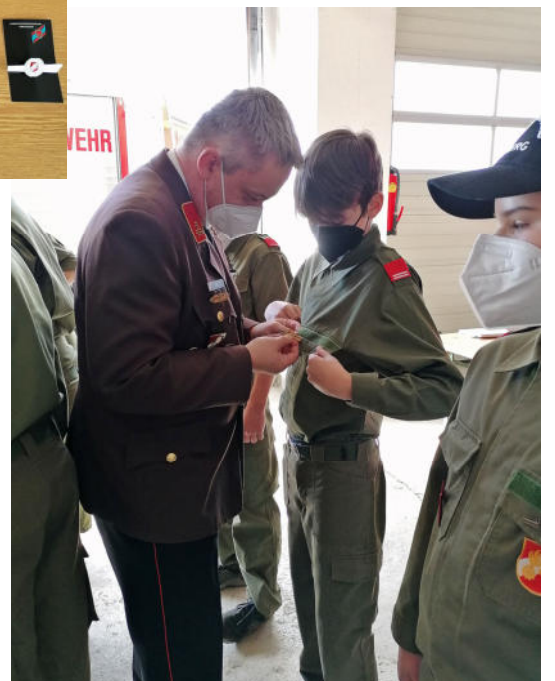
Am 8. Mai traten acht Mitglieder unserer Feuerwehrjugend zum Wissenstest 2021 in den Stufen Bronze (1 Teilnehmer), Silber (5 Teilnehmer) und Gold (2 Teilnehmer) an.

Üblicherweise ist dies eines der Highlights des Jahres mit ca. 300 teilnehmenden Jugendlichen des Bezirkes Bregenz und großem Rahmenprogramm. Aber durch Corona war eine solche Großveranstaltung undenkbar. Um der Feuerwehrjugend trotzdem die Möglichkeit zum Erwerb des Abzeichens zu geben, hat sich der Landesfeuerwehrverband dazu entschlossen, den Test auf Ortsebene innerhalb der jeweiligen Ortsfeuerwehr durchzuführen.

In insgesamt sechs Stationen müssen die Jung-Feuerwehrlere ihr Wissen und Können in Theorie und Praxis unter Beweis stellen. Die Prüfung erstreckt sich über einen Fragenkatalog, Funk, Knotenkunde, Erste Hilfe und Technik.

Am Ende des Tages hieß es dann für alle Angetretenen „Bestanden“ und Kommandant Bernhard Held durfte die Abzeichen an alle übergeben. Besonders erfreulich ist, dass Lars Held (Bronze), sowie Manuel Bereuter und Jonas Maurer (beide Gold) ihre Prüfung absolut fehlerfrei und somit mit voller Punktzahl bestanden haben.

Nochmals herzliche Gratulation an alle Teilnehmer.



Sanierung der Erlebniswanderwege abgeschlossen

Barfußparcours und Eulenweg laden ein

In Riefensberg gibt es viele tolle Wege und Wanderrouten. Dazu zählen auch der Barfußparcours und der Eulenweg. Damit unsere zwei wunderschönen Erlebniswege sowohl für die Einheimischen als auch für die auswärtigen Gäste attraktiv bleiben, hat sich eine Gruppe Freiwilliger gemeldet, um die Wege von Laub, Pflanzen etc. zu befreien. Teilweise wurden auch Stationen erneuert.

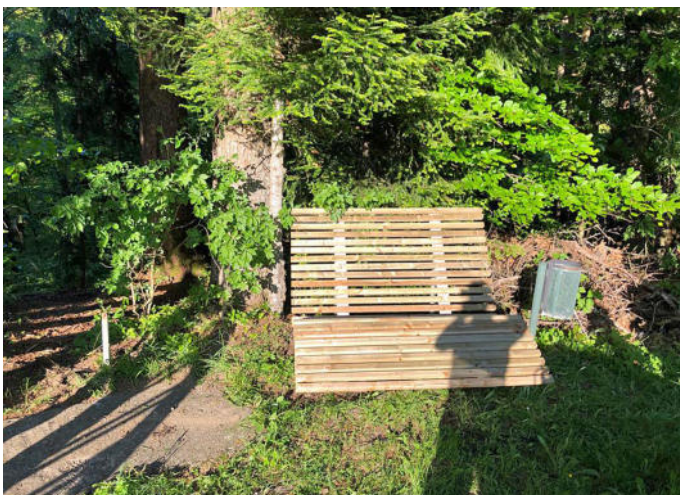
So lädt z. B. die neue Liege bei der Wassertrete zum Pausieren und Verweilen ein und das neue Kletternetz fordert Sportlichen und Kletterbegeisterten einiges an Können ab.

Auch der Eulenweg wurde wieder instandgesetzt. Die Wege wurden gerichtet und Bänke aufgestellt. Die Grillstelle beim Jagdbach bietet Gelegenheit für einen gemütlichen Aufenthalt am Wasser und auch beim Glockenspiel, bei der Schaukel oder auf dem Bänkle bei der Dorferhöhe kann die Umgebung genossen werden. Außerdem hat die Bücherei wieder eine neue Geschichte aufgestellt, die sowohl für Kinder als auch Erwachsene einen spannenden Zeitvertreib bietet.

Arbeitsgruppe „Rad- und Wanderwege“

Gerne dürfen Vorschläge und Anregungen bezüglich der Weiterentwicklung der Wander- und Erlebniswege in Riefensberg an die Arbeitsgruppe „Rad- und Wanderwege“ der Gemeindevertretung (Stefan Geiger, Klaus Bereuter, Willi Metzler, Anton Bereuter) weitergegeben werden.

Von Kathrin Bereuter



Gemütlich entspannen ist auf der Liege bei der Wassertrete möglich, welche sich beim Eingang zum Barfußparcours befindet.



Zahlreiche freiwillige Helfer*innen (Traudi und Wolfgang Berkmann, Walter Fink, Edmund Häusler, Ariane Dorn, Kathrin und Anton Bereuter) waren im Einsatz.



Kletterbegeisterte freuen sich über das neue Kletternetz beim Barfußparcours.

Hinweise

Damit alle Benutzer*innen lange Freude an den Erlebniswegen haben, bitten wir Folgendes zu beachten:

- Hundekot und Hundesäcke haben auf Wanderwegen nichts verloren. Bitte diese wieder mitnehmen und fachgerecht entsorgen!
- Das Fahren mit Bikes und Trails auf den Wanderwegen ist verboten! Zuwiderhandlungen werden zur Anzeige gebracht.

Gut für die Insekten - gut für die Gemeinden - gut für uns alle

Naturnahe Blühflächen im öffentlichen Raum

Öffentliche Grünflächen, Straßenränder und Verkehrsinseln können naturnah gestaltet werden. In mehreren Vorderwaldgemeinden werden hier verschiedene Ansätze und Versuche ausprobiert – mit unterschiedlichen Erfahrungen.

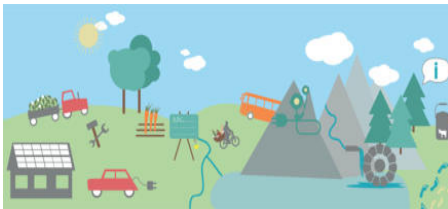
Ohne Zweifel ist die Optik solcher „Biodiversitätsflächen“ eine ganz andere als wir üblicherweise gewohnt sind. Bienen, Schmetterlinge und Insekten kümmern das wenig, sie nutzen das zusätzliche Nahrungsangebot.

Alarmierender Rückgang der Artenvielfalt

Die immer schlechter werdenden Lebensbedingungen führten zu einem starken Rückgang dieser Insekten. Der Verlust der biologischen Vielfalt zählt neben der Klimakrise zu den größten Herausforderungen unserer Zeit. Wenn es den Bestäuber-Insekten gut geht, dann ist das auch für das Ökosystem und letztlich für uns selbst gut.

Weniger Pflegeaufwand für Blühflächen

Sind die Biodiversitäts-Flächen erst einmal angelegt und in ihrem Zielzustand angekommen, brauchen sie weniger Pflege durch die öffentliche Hand. Sie kosten also auch weniger Geld im Erhalt.



**energie
region
vorder
wald**



Bild: pulswerk GmbH

Energierregion zu Gast in Riefensberg

Am 29. April war Riefensberg Veranstaltungsort einer Teamsitzung der energieregion vorderwald. Nach einem Jahr der coronabedingten Online-Meetings war dies wieder das erste persönliche Zusammentreffen in dieser Runde, natürlich unter Beachtung der aktuellen C19-Vorgaben.

Monika Forster hatte eine umfangreiche Tagesordnung vorbereitet. Besprochen wurden u. a. das Projekt „Erneuerbare Energiegemeinschaft Vorderwald“ sowie die ersten Schwerpunkte zur Weiterführung der Energierregion Vorderwald 2022 - 2024.

3D Bogenparcours Riefensberg

Sich in die Zeit von Robin Hood versetzen, dies gelingt ganz leicht, wenn man mit Pfeil und Bogen durch unsere schönen Wälder streifen kann.

Genießen Sie bei diesem tollen Outdoor-Sport die Natur, die versteckt aufgestellten Abschüsse und probieren Sie Eins zu werden mit Pfeil und Ziel. Je mehr Sie sich in den Bogensport verwurzeln, umso besser wird Ihr Schussergebnis sein und Sie vergessen Ihren alltäglichen Stress. Bogenschießen ist ein tolles Rahmenprogramm für Seminare, Firmenevents oder einen Familienausflug.

Die Anlage im Bereich der „Gschlifstraße“ ist täglich bei jeder Witterung, von Ende April bis Ende Oktober, für Sie geöffnet.

Details zu unseren Angeboten finden Sie auf unserer Homepage unter www.kreativbewegen.at oder telefonisch unter +43 664 532 31 02 oder +43 664 877 63 33.



Infos für Jugendliche - Sommer 2021



So wird der Sommer 2021 zum Erlebnis

Bald sind sie da: die Sommerferien. Auch heuer verkürzten Camps und Freizeitaktivitäten die Ferienzeit für Kinder und Jugendliche und sorgen für unvergessliche Sommermomente. Interessierte finden unter www.aha.or.at/sommerangebote laufend aktualisierte Infos zu den diesjährigen Feriencamps und Workshops. Von Sportcamps über Sprachwochen bis zu kreativen Workshops ist für alle etwas dabei! Die Sommercamps, die behindertenfreundlich sind, sind mit einem „&“ markiert.

„Wir kontrollieren regelmäßig, ob Camps oder Workshops wie geplant stattfinden können. Am besten setzt man sich auch direkt mit dem Veranstalter in Verbindung, um etwaige Fragen zum Ablauf und den Sicherheitsmaßnahmen zu klären“, rät Monika Paterno, Geschäftsführerin vom aha.



Fotocredit: www.oase-k77.at

Abrocken bei den Festivals 2021

Auch die Festivalsaison 2021 ist etwas anders als erhofft. Einige Festivals wurden abgesagt, jedoch gibt es welche, die unter Einhaltung der aktuellen Gesundheitsmaßnahmen oder kreativ abgewandelt stattfinden. Also keine Sorge, es ist definitiv möglich dieses Jahr die dringend benötigte Dosis „Festival“ zu bekommen! Welche Veranstaltungen stattfinden und welche abgesagt wurden, sehen Festivalfans unter www.aha.or.at/festivals. Auch diese Liste wird laufend aktualisiert.

Was darf ich? Rechte und Pflichten von Jugendlichen

Wer seine Rechte kennt, kann sie auch einfordern. Auf der neuen Internetplattform „Kenn' dein Recht“, gehostet am Österreichischen Jugendportal, finden junge Menschen alle wichtigen Infos zu ihren Rechten und Pflichten.

Da geht es um unterschiedliche Themen, die Jugendliche betreffen – vom

Taschengeld über das selbstständige Wohnen bis zum Jugendstrafrecht. Social Media und Internet, Jobs und Arbeit sowie der Jugendschutz sind weitere Themenbereiche, die kurz und einfach erklärt werden. Jugendliche finden außerdem nützliche Links und Ansprechpersonen, die ihnen bei bestimmten Fragen weiterhelfen können. Alle Infos findet man unter www.jugendportal.at/kenndeinrecht.

Auf der aha-Website finden Jugendliche neben hilfreichen Infos ein Quiz, um ihr Wissen rund um ihre Rechte und Pflichten zu testen. Einfach reinklicken unter www.aha.or.at/kenn-dein-recht.

Europas Zukunft mitgestalten

Anlässlich der EU-Zukunftskonferenz 2022 hat die europäische Jugendkarte EYCA in Zusammenarbeit mit weiteren Jugendkartenorganisationen aus 16 verschiedenen Ländern die Kampagne #StandForSomething gestartet. Insgesamt 21 Jugendaktivist*innen sammeln seit 6. Mai Ideen und Meinungen junger Europäer*innen, welche sie im Anschluss systematisiert an politische Entscheidungsträger*innen weitergeben werden. In Österreich widmen sich der Salzburger Andreas Moser und der Vorarlberger Dave Kock dieser Aufgabe. „Das EU-Parlament unterstützt uns in vollem Maße bei unserem Vorhaben. Diese Tatsache stimmt mich optimistisch, dass wir mit der Kampagne tatsächlich etwas erreichen werden“, hofft Dave Kock. Sein Schwerpunkt in der Kampagne ist die Digitalisierung, während sich andere Jugendaktivist*innen mit zahlreichen weiteren Themen beschäftigen.

Auf der regelmäßig aktualisierten Seite www.aha.or.at/standforsomething findet man genauere Informationen zur Kampagne und den geplanten Aktivitäten. Mitmachen können alle, die 16 bis 24 Jahre alt sind und ihre Gedanken zur Zukunft Europas einbringen wollen.

Weitere Infos

aha - Jugendinformationszentrum Vorarlberg
Bregenz, Dornbirn, Bludenz
aha@aha.or.at, www.aha.or.at
www.facebook.com/aha.Jugendinfo

Impressum:

Herausgeber: Gemeinde Riefensberg
Redaktion: Gemeindeamt Riefensberg • Karoline Willi
Dorf 157 • A-6943 Riefensberg • T 05513 8356 • F 05513 8356-6
E gemeinde@riefensberg.at • www.riefensberg.at
Druck: MRS mayr record scan, Wolfurt
Erscheinungsweise: 4 x jährlich (März, Juni, September, Dezember)
Bildnachweis: Gemeinde Riefensberg, Vereine, privat
Redaktionsschluss Ausgabe 3/21 (erscheint Ende September):
Freitag, 3. September 2021

Infos für Familien

Beim Bergerlebnistag geht es hoch hinaus! Rucksack packen, Wanderschuhe anziehen und auf geht es zum Bergerlebnistag am 4. Juli 2021.

Um nur 20 Euro kann die ganze Familie mit Vorarlbergs Seilbahnen hinauf in luftige Höhen gondeln. An der Bergstation angekommen lassen sich – je nach Kondition und Alter der Kinder – sportliche Gipfeltouren, kinderfreundliche Wanderungen oder gemütliche Rundwanderungen mit dem Kinderwagen unternehmen. Atemberaubende Aussicht auf Vorarlbergs Bergwelt und frische Höhenluft inklusive.

Noch nicht die ideale Wanderroute für sich und Ihre Familie gefunden? Unter www.vorarlberg.travel/aktivitaet/wandern-bergbahnen-Tourenvorschlaege sind die schönsten Wandertipps in Kombination mit den Vorarlberger Sommerbergbahnen abrufbar.

Familienpass-Tarif: € 20,— für die Berg- und Talfahrt am 4. Juli 2021 für die ganze Familie bei allen Vorarlberger Seilbahnen.



Bildnachweis: ©Kzenon - stock.adobe.com

Weitere Infos

Vorarlberger Familienpass
T +43 5574 511-24159
familienpass@familienpass-vorarlberg.at
www.vorarlberg.at/familienpass

Mit dem „Reiseziel Museum“ neue Welten entdecken
4. Juli, 8. August und 5. September 2021, von 10 bis 17 Uhr

Sommerzeit ist Reiseziel-Museum-Zeit! Jeweils an einem Sonntag im Juli, August und September öffnen in Vorarlberg, Liechtenstein und im Kanton St. Gallen insgesamt 51 Museen ihre Türen und bieten ein spezielles Familienprogramm.

Familienpass-Tarif: € 1,— bzw. CHF 1,— pro Person und Museum.

Nicht vergessen: Vorarlberger Familienpass mitnehmen!
Alle Details unter: www.reiseziel-museum.com



Reiseziel Museum in der Familienpass-App

Alle teilnehmenden Reiseziel-Museen sind auch in der Familienpass-App zu finden. Diese gibt es kostenlos zum Download im App Store und bei Google Play. Den Zugangscod für den mobilen Familienpass bekommen Familien unter info@familienpass-vorarlberg.at.

Veranstaltungskalender

Datum & Uhrzeit	Veranstaltung	Ort
Dienstag, 15.30 - 18.30 Uhr Freitag, 8.30 - 10.30 und 15.30 - 18.30 Uhr	Öffnungszeiten	Dorfbücherei
Sonntag, 4. Juli, 1. August, 5. September, 3. Oktober, 10.00 Uhr	Öffentliche Führung	Juppenwerkstatt
Jeden Mittwoch vom 7. Juli bis 25. August, 18 - 21 Uhr	Salat-Bufferet	GH Hochlitten
Jeden 2. Donnerstag im Monat, 8.30 Uhr	Elternberatung (mit Anmeldung)	Dorfhuis, EG
23. Juli, 1. Oktober und 26. November	Abgabetermine Unterlagen Bau- vorhaben	Gemeindeamt
Sonntag, 10 Uhr	Sonntagsmesse	Pfarrkirche
Donnerstag, 8 Uhr	Werktagmesse	Pfarrkirche
Samstag, 10. Juli	Musikverein - Sommerfest	
Samstag, 17. Juli	Tennisclub - Ab- schluss Kindertraining	
Sonntag, 15. August	Musikverein - Frühschoppen	
Samstag, 21. August	Tennisclub - Finale Vereinsmeisterschaft	Tennisplatz
Sonntag, 5. September	Wald- und Wiesenfest	„Stella Graba“
Sonntag, 12. September	Tag der Blasmusik	
Samstag, 18. September	TC - Wandertag	
Sonntag, 26. September	TC - Saisonabschluss	Tennisplatz
Dienstag, 5. Oktober	Krämermarkt	Dorfplatz
Freitag, 8. Oktober	Viehausstellung	Meierhof

Auf Grund der Covid-19-Situation sind die Terminankündigungen ohne Gewähr. Aktuelle Termine auf www.riefensberg.at

Ärztlicher Wochenend- Bereitschaftsdienst

Beginn	Ende	Dienst
3. Juli	4. Juli	Dr. Isenberg-Haffner
10. Juli	11. Juli	Dr. Lechner, Sulzberg
17. Juli	18. Juli	Dr. Bilgeri, Hittisau
24. Juli	25. Juli	Dr. Grimm, Lingenau
31. Juli	1. August	Dr. Bilgeri, Hittisau
7. August	8. August	Dr. Isenberg-Haffner
14. August	15. August	Dr. Helbok, Krumbach
21. August	22. August	Dr. Bilgeri, Hittisau
28. August	29. August	Dr. Helbok, Krumbach
4. September	5. September	Dr. Grimm, Lingenau
11. September	12. September	Dr. Lechner, Sulzberg
18. September	19. September	Dr. Isenberg-Haffner
25. September	26. September	Dr. Lechner, Sulzberg

Ordinationszeiten:

10.00 bis 11.00 Uhr und 17.00 bis 18.00 Uhr

Kontakt:

- Dr. Stefan Bilgeri, Hittisau, Telefon 05513/30001
- Dr. Christian Helbok, Krumbach, Telefon 05513/8120
- Dr. Nina Isenberg-Haffner, Langen, Telefon 05575/4660
- Dr. Klaus Grimm, Lingenau, Telefon 05513/41020
- Dr. Heribert Lechner, Sulzberg, Telefon 05516/2031

Dankbarer Rückblick

15 Jahre haarPUNKT

Im April vor genau 15 Jahren wagte ich den Schritt in die Selbstständigkeit. Ich erhielt die Chance, meinen eigenen Friseursalon zu eröffnen. Dankbar über diese wunderbare Gelegenheit, nahm ich die neue Herausforderung an und richtete voller Freude mein Geschäft im ehemaligen Postamt ein.

Für mich stand und steht im Vordergrund, dass sich meine Kunden bei mir wohlfühlen. Sei es bei einem netten Gespräch oder einem unbeschwerten Plausch – wichtig ist mir, dass sie die kurze Auszeit bei mir genießen können. Über die Jahre habe ich viele interessante Menschen kennen und schätzen gelernt, auch einige tolle Freundschaften kamen zustande. Neben meiner Ausbildung zur Friseurmeisterin habe ich auch eine Ausbildung in medizinischer und kosmetischer Fußpflege absolviert.

Bei meinen langjährigen Kunden möchte ich mich für ihre Loyalität und Treue bedanken. Ich freue mich aber auch immer besonders, wenn wieder neue Gesichter den Weg zu mir finden.

Eure Nicola Hilpert



*... begrüßen wir die sonnige
Jahreszeit mit einer schnittigen
Sommerfrisur oder erfrischend
gepflegten Sommerfüßen*!*

** Auch Männer- und Kinderfüße
lassen sich gerne pflegen.*



G'SUND IM WÖLD.

Nichts geht über unsere Gesundheit.
Die WälderDoc_App möchte ihren Teil dazu beitragen
und sowohl den Menschen in der Region als auch jenen,
die im medizinischen Bereich tätig sind, eine einmalige
Plattform bieten. Kompakt, übersichtlich, informativ.

www.waelderdoc.com

WÄLDER
DOC



Aktuelle Informationen unter:

www.riefensberg.at



nicola hilpert
frisörmeisterin
med. fußpflege

dorf 51, 6943 riefensberg
tel: 05513 51 328
mobil: 0664 94 22 459